Ressort: Finanzen

DIHK senkt Konjunkturprognose erneut

Berlin, 18.10.2018, 11:48 Uhr

GDN - Der Deutsche Industrie- und Handelskammertag (DIHK) hat seine Konjunkturprognose für Deutschland erneut gesenkt. Für das laufende Jahr erwartet er nur noch 1,8 Prozent Wachstum, wie aus der aktuellen Konjunkturumfrage des DIHK hervorgeht, die am Donnerstag veröffentlicht wurde.

Zu Jahresbeginn hatte der DIHK noch mit 2,7 Prozent und im Frühsommer mit 2,2 Prozent Wachstum gerechnet. Auch die Prognose für 2019 liegt nur noch bei 1,7 Prozent. "Die Luft wird dünner. Die Sorgen werden größer", sagte DIHK-Hauptgeschäftsführer Martin Wansleben in Berlin. "Die Unternehmen blicken deutlich verhaltener auf ihre künftigen Geschäfte." Man sei vor allem besorgt, "weil Investitionen und vor allem der Export an Schubkraft einbüßen", so Wansleben. Eine bessere Entwicklung sei möglich, wenn der internationale Handelsstreit schneller und besser gelöst werde, als es derzeit zu erwarten sei. Zudem müsse beim Brexit die "paneuropäische Zusammenarbeit" mit Großbritannien aufrechterhalten werden. Für die DIHK-Wachstumsprognose wurden 27.000 Unternehmen befragt.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-113683/dihk-senkt-konjunkturprognose-erneut.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619